Jeweils
1.000 Euro
Fördergeld für
200 Projektteams

WÜRTH

MACH WAS!

DER HANDWERKSWETTBEWERB FÜR SCHULTEAMS.

Eine Aktion unter der
Schirmherrschaft der
Aktion Modernes Handwerk e. V.

handwerkswettbewerb.de

DAS HANDWERK

HANDWERK IN DER SCHULE.

Spielerisch Berufspotenziale aufzeigen

Handwerkliche Projektarbeit fördert nicht nur das Geschick, sie erfordert auch zielgerichtetes Denken und schult den Teamgeist. Mit der Aktion **„MACH WAS! Der Handwerkswettbewerb für Schulteams."** fördert die Adolf Würth GmbH & Co. KG unter der Schirmherrschaft der Aktion Modernes Handwerk e. V. die handwerkliche Teamarbeit in Schulen.

Ziel der Initiative ist es, Kindern und Jugendlichen handwerkliche Tätigkeiten praktisch näher zu bringen und die attraktiven Berufsfelder des modernen Handwerks in schulischer Projektarbeit erlebbar zu machen.

Für jedes der 200 teilnehmenden Projektteams stiftet die Adolf Würth GmbH & Co. KG je 1.000 Euro Fördergeld.

JETZT MITMACHEN!

Gemeinsam das Schulgelände verschönern

Bewerben können sich Schulteams allgemeinbildender Schulen mit einem handwerklichen, frei gestaltbaren Projekt zur Aufwertung des Schulgeländes oder zur schulischen Nutzung.

Ob das Anlegen von Hochbeeten, die kreative Gestaltung von Wänden, die Schaffung neuer Sitzgelegenheiten oder die Einrichtung eines Outdoor-Klassenzimmers – alle Projekte mit handwerklichem Schwerpunkt sind willkommen.

Das Projekt muss in Kooperation mit mindestens einem Handwerksbetrieb umgesetzt und eine Projektdokumentation eingereicht werden.

Teilnahmeberechtigt sind...

... alle allgemeinbildenden weiterführenden Schulen in Deutschland.

... Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 – 10.

... Projektgruppen (z. B. Schulklassen, Arbeitsgemeinschaften) mit einer Gruppengröße von 5 – 30 Schülerinnen und Schülern.

... Schulteams mit min. einem Handwerksbetrieb als Kooperationspartner.

... Projektideen, die innerhalb des Zeitraums von November bis April realisiert werden können.

Jede Schule kann mit maximal einer Projektidee teilnehmen. Berufliche Schulen sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

SO LÄUFT DER WETTBEWERB AB.

Idee einreichen, Projekt umsetzen und gewinnen

Die Projektidee wird von den Projektteams frei gewählt. Die Bewerbung für die Teilnahme erfolgt online unter www.handwerkswettbewerb.de.

Aus allen bis zum Bewerbungsschluss im Oktober eingegangenen Bewerbungen, werden die 200 besten Projektideen ausgewählt, die im November informiert werden und in den Wettbewerb starten dürfen.

Das Projekt muss bis Mitte April fertiggestellt und die Projektdokumentation online über das „MACH WAS!"-Portal eingereicht werden.

Die Fachjury bewertet im Anschluss alle Projekte und wählt die TOP50 aus, für die in einem öffentlichen Online-Voting abgestimmt werden kann.

Die Ermittlung der TOP10 Projekte erfolgt zu 50% aus den Stimmen des Online-Votings und zu 50% aus der Bewertung der Fachjury.

Bei der Fachjurysitzung im Mai werden dann aus den TOP10 die drei Gewinnerteams sowie aus den TOP50 die beiden Sonderpreisträger bestimmt.

Den feierliche Abschluss des Wettbewerbs bildet die Preisverleihung, die immer im Rahmen des Würth Open Airs Ende Juni stattfindet.

UNSERE BEWERTUNGS-KRITERIEN:

Kreativität
Design
Schwierigkeitsgrad
Mehrwert
Projektdokumentation

Bestandteile der Projektdokumentation:

- Ausgefülltes Online-Formular
- Aussagekräftiges Bildmaterial, das die Projektfortschritte dokumentiert
- Ein maximal 2-minütiger Projektfilm

BEWERBUNGS-ZEITRAUM
MAI – OKTOBER

PROJEKTSTART TOP200
DEZEMBER

ONLINE-ABGABE PROJEKT-DOKUMENTATION
MITTE APRIL

ONLINE-VOTING TOP50
ENDE APRIL

FACHJURYSITZUNG TOP10
MITTE MAI

PREISVERLEIHUNG
ENDE JUNI

Die genauen Termine für die aktuelle Wettbewerbsrunde finden Sie auf unserer Homepage unter www.handwerkswettbewerb.de.

WIR UNTERSTÜTZEN EUER PROJEKT.

Jetzt bewerben und 1.000 Euro Fördergeld sichern

Um Kreatives möglich zu machen, unterstützen wir jedes der ausgewählten Projekte mit einer Förderung von 1.000 Euro. Zudem bekommen die Projektteams ein Starter-Set mit einer Grundausstattung an Werkzeugen sowie passenden T-Shirts zur Aktion.

Die Aufwertung des Schulgeländes bietet nicht nur eine Verschönerung, sondern auch die Möglichkeit, mit den eigenen Händen etwas zu schaffen und stolz darauf zu sein. Gleichzeitig können Betriebe die handwerklichen Fertigkeiten junger Menschen fördern und ihr Interesse am Handwerk und dem eigenen Betrieb wecken.

Die Teilnahme bietet den Schülerinnen und Schülern eine wertvolle Gelegenheit zur beruflichen Orientierung.

Die Zusammenarbeit zwischen Schulen und regionalen Handwerksbetrieben ermöglicht den Aufbau eines nachhaltigen Netzwerks.

Die mediale Berichterstattung sorgt für eine erhöhte Sichtbarkeit der beteiligten Schule und Handwerksbetriebe und steigert ihre Bekanntheit.

Neben der Förderung besteht die Möglichkeit, großartige Preise für das gesamte Projektteam zu gewinnen.

MITMACHEN LOHNT SICH!

Tolle Preise für alle Gewinnerteams

Unsere fünf Gewinnerteams dürfen sich auf ein tolles Wochenende bei der Preisverleihung in der Firmenzentrale von Würth freuen.

Neben einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm inklusive Catering warten dort spannende Challenges auf die Schülerinnen und Schüler. Doch das ist noch nicht alles – zusätzlich werden attraktive Preise an die Schulteams vergeben!

Und das Highlight: Auf dem anschließenden Würth Open Air werden unsere Gewinnerinnen und Gewinner auf angesagte Top Acts treffen.

Neben den ersten drei Platzierungen vergeben wir zwei Sonderpreise: den Carmen Würth Preis für Förderschulen und einen Sonderpreis in einer variablen Kategorie wie z.B. Innovation, Nachhaltigkeit, Social-Media-Engagement, etc.

DAS SAGEN DIE TEILNEHMENDEN.

„Alle Teilnehmenden empfanden die Kooperation mit unserem außerschulischen Partner und das praktische Arbeiten als große Abwechslung im sonst so getakteten und verkopften Schulalltag am Gymnasium.“

Karin Hänel
Lehrerin am Albert-Einstein-Gymnasium

„Die Idee eines solchen wertvollen Wettbewerbs, wie ihn die Firma Würth initiiert hat, ist großartig. Er bereichert das Schulleben, aber viel größer ist der Wert der praktischen Berufsorientierung, die die Schülerinnen und Schüler hier erfahren können.“

Frank Richardt
Lehrer an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule

„Für unsere Schule war dieses Projekt ein Game-Changer. Wir haben gelernt, dass wir als großes Team stark sind, auch wenn der Einzelne vielleicht nicht gut schreiben, lesen oder rechnen kann.“

Andreas Böhme
Lehrer an der Schule Altchemnitz

„Die Teilnehmenden haben Erfahrungen im praktischen und handwerklichen Bereich und im sozialen Miteinander gesammelt. Wir können ein solchen Projekt jedem einzelnen empfehlen.“

Christian Johne
Lehrer an der
Hermann-Stamm-Realschule

„Ein gelungenes Projekt mit vielen handwerklichen Erfahrungen. Herzlichen Dank für diese wertvolle Erfahrung, die finanzielle Unterstützung und die perfekte Organisation des Wettbewerbs!“

Daniel Wolf
Lehrer an der Hannah-Arendt-Schule

„Es kommt immer öfter vor, dass die Bewerber in ihre Bewerbung schreiben, dass sie durch Projekte der Art einen ersten Eindruck von unserer Firma bekommen konnten und so dann auch überzeugt waren, ein Praktikum bei uns zu machen.“

Jonas Schwarz
Ausbilder bei der Firma
Kunzmann Maschinenbau

„Ich würde die Teilnahme bei MACH WAS! auf jeden Fall weiterempfehlen, da ich etwas fürs Leben gelernt und eine Firma kennengelernt habe, bei der ich nach der Schule meine Ausbildung zum Elektriker beginnen werde.“

Kiano
Schüler der IGS Landau

„Das können wir gerne im nächsten Jahr wieder machen – ich habe so viel dazugelernt.“

Samuel
Schüler an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

„MACH WAS! würde ich meinen Mitschülern empfehlen, weil man viel handwerklich lernt und ein Gespür dafür bekommt, in welche Richtung man beruflich gehen möchte.“

Rouven
Schüler der Carl-Dittler-Realschule

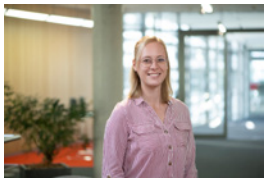
„Wir konnten einen Schüler für ein Praktikum gewinnen und danach hat er sich dann auch bei uns beworben und fängt jetzt im August seine Ausbildung an.“

Christoph Hagenbuch
Inhaber der Firma AC Elektro

FRAGEN?

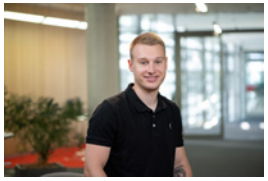
Adolf Würth GmbH & Co. KG
Reinhold-Würth-Straße 12-17
74653 Künzelsau

www.handwerkswettbewerb.de



Anika Klose
Leiterin der Initiative

+49 7940 15 1120
handwerkswettbewerb@wuerth.com



Mikel Lucke
Mitarbeiter der Initiative

+49 7940 15 4375
handwerkswettbewerb@wuerth.com

Der Handwerkswettbewerb

WIR STEHEN HINTER DER INITIATIVE.

„MACH WAS! Der Handwerkswettbewerb für Schulteams." ist eine Initiative von Würth unter der Schirmherrschaft der Aktion Modernes Handwerk e. V.

Initiator:

WÜRTH

In Partnerschaft mit:

DAS HANDWERK

Schirmherrschaft:

AMH

Unter Mitwirkung von:

worldskills Germany

Druck auf Recyclingpapier
wuerth.de/nachhaltigkeit

MP01_655729058 - MCKK - MH - FA - 1000 - 07/26